

Samtgemeinde nicht noch weiter nach oben zu treiben.

nur ein Wolf in Dörpsverden, sondern auch zwei kämpfende

Elbmarschkultur, für einen Besuch der Ausstellung.



Eine Spende in Höhe von 350 Euro übergaben Marianne Hildebrandt (Zweite von links), Ingrid Hundertmark (Mitte), Heidi Liman (Zweite von rechts) vom Schwesternbund an Elfriede Knorr und Helga Lüllau (rechts) von der Elbmarsch-Tafel.

Foto: po

350 Euro-Spende für die Elbmarsch-Tafel

Tafel unterstützt Familien, Kinder und Einzelpersonen mit Lebensmitteln und mehr

po **Marschacht.** Über eine Spende in Höhe von 350 Euro freuten sich jetzt Elfriede Knorr und Christa Stüven von der Elbmarsch-Tafel, die unter dem Dach der Bruno-Bock-Stiftung in Marschacht organisiert ist. Das Geld gesammelt hatte der Schwesternbund der Stormaria-Loge von Hamburg-Altona, dessen Erste Vorsitzende Ingrid Hundertmark in Marschacht lebt. Gemeinsam mit Ingrid Hundertmark waren Marianne Hildebrandt und Heidi Liman aus Marschacht zur Spendenübergabe im Alten- und Pflegeheim Marschacht gekommen.

Elfriede Knorr und Christa Stüven sowie Helga Lüllau als Kassenwartin der Bruno-Bock-Stiftung bedankten sich für die Zuwendung und stellten kurz die Arbeit der Tafel vor. Mit Lebensmitteln beliefert werden zurzeit 38 Familien, die durchweg mehrere Kinder haben, sowie eine Reihe von Einzelpersonen. Neben Lebensmitteln, die der Tafel regelmäßig von Lebensmittel-Märkten, Bäckereien und Gastronomie-Betrieben der Elbmarsch gestiftet werden, setzt die Tafel beziehungsweise die Bruno-Bock-Stiftung Geld für Einkäufe mit

Bedürftigen ein. Dabei geht es in Notlagen insbesondere um die Versorgung mit Grundnahrungsmitteln und beispielsweise um spezielle Produkte für kleine Kinder.

Für die Marschachter Frauen des Schwesternbundes war es bereits die dritte Spende an die Elbmarsch-Tafel. Die Frauen, die sich einmal monatlich zu ihren Sitzungen treffen, haben sich auf die Fahnen geschrieben, Gutes zu tun. Die drei Ringe in dem Logo der Stormaria-Loge stehen für die Begriffe „Freundschaft“, „Liebe“ und „Wahrheit“.

12./13.01.2013

Winsener Anzeiger

TAGESZEITUNG FÜR DEN LANDKREIS HARBURG